

Haus Birke ist mit dem Schnuppertag zufrieden

Neubau für Demenzkranke öffnete seine Pforten

po **Vierhöfen**. Die Seniorenwohnanlage Haus Birke hatte am vergangenen Sonntag zu einem „Schnuppertag auf der Baustelle“ eingeladen. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, sich den Neubau anzuschauen. Heimleitung Jörg Zeddes zog ein rundum positives Resümee: „Besonders erfreut

hat uns, dass diesen Sonntag auch viele Bewohner des Dorfes Vierhöfen genutzt haben, um unser Haus zu besuchen und kennenzulernen. Liegt uns doch die Verbundenheit des Ortes mit unserer Einrichtung – eine Kooperation mit dem Kindergarten sowie vielfältige Engagements Ehrenamtlicher existieren bereits – besonders am Herzen.“

Das Haus Birke erweitert sein Pflegeplatzangebot zurzeit mit einem Neubau. Im Rahmen einer großen Eröffnungsfeier am 2. Juni wird dieser seiner Bestimmung übergeben. Fortan werden zusätzlich 19 neue Plätze angeboten. Davon werden zehn Plätze dementiell veränderten Bewohnern in einem besonderen Wohnbereich mit eigener gerontopsychiatrischen Konzeption zur Verfügung stehen.

Herzstücke dieser „Segregativen Stationären Dementenbe-

treuung“ sind die Wohnbereichsküche, Rundläufe und warme Farben und Materialien. Das Ziel ist es, den Bewohnern eine Umgebung zu schaffen, in der ein menschliches, der persönlichen Lebensgeschichte angepasstes, möglichst ungestörtes Leben geführt werden kann. Dabei sollte die Umgebung zu einer stützenden und schützenden Umwelt für die an Demenz Erkrankten werden. Dazu gehören neben der Ausstattung auch eine demenzgerechte Ansprache und besondere Kommunikationstechniken.

Darüber hinaus bietet die Seniorenwohnanlage ab Juni neun Plätze für körperlich erkrankte Pflegebedürftige an.

Interessierte erhalten am Sonntag, 20. Mai, eine zweite Gelegenheit, sich den Neubau anzuschauen. Zwei Wochen vor Fertigstellung wird ein zweiter „Schnuppertag“ auf der Baustelle“ stattfinden.



Hell und freundlich präsentieren sich die Zimmer im Neubau von Haus Birke. Foto: po